

**TÜV Informationstechnik GmbH**  
**Unternehmensgruppe TÜV NORD**  
**Zertifizierungsstelle**  
**Langemarckstraße 20**  
**45141 Essen**

bestätigt hiermit gemäß  
§ 15 Abs. 7 Satz 1 Signaturgesetz<sup>1</sup> sowie § 11 Abs. 3 Signaturverordnung<sup>2</sup>,  
dass die

**technische Komponente und**  
**Teilsignaturanwendungskomponente für**  
**Zertifizierungsdienste**  
**BNotK TrustCenter, Version 2.0**  
**der procilon IT-Solutions GmbH**

den nachstehend genannten Anforderungen des SigG und der SigV entspricht.

11.01.2016 09:00 CET

## **Langfristige Sicherheitsbestätigung für procilon Lösung**

Taucha, 11. Januar 2016: Nach Prüfung der procilon Lösung „BnotK TrustCenter 2.0“ durch den TÜV-IT entsprechend der Common Criteria EAL 4+ (Angriffspotential hoch) wurde die Sicherheit dieser Lösung bis zum Jahr 2021 bestätigt. Damit ist procilon der einzige Hersteller am Markt, der die CC EAL 4+ Bestätigung für einen derart langen Zeitraum erhalten hat. Ausschlaggebend dafür ist unter anderem die Berücksichtigung der aktuellsten kryptografischen Algorithmen des BSI-Kataloges in der procilon Software.

Ebenfalls von Vorteil ist die Tatsache, dass alle Teilkomponenten des BNotK TrustCenters 2.0 aus einer Hand kommen und zu einer einzigartigen

Gesamtlösung vereint wurden. Die maßgeblichen Bausteine stammen aus der [proNEXT](#)-Familie von procilon. Integriert wurde die, für ein TrustCenter notwendige Public Key Infrastruktur des [proNEXT Security Manager](#). Für den revisionssicheren und „gerichtsfesten“ Nachweis von Transaktionen und Kommunikation im Langzeitarchiv sorgt der proNEXT Archive Manager. Und mit seiner innovativen Architektur übernimmt das proNEXT Secure Framework alle kryptografischen Vorgänge im Gesamtsystem.

„Mit der Lösung „BNotK TrustCenter 2.0“ können wir alle Dienste aus einer Hand realisieren, die für den Betrieb eines TrustCenters notwendig sind. Dies reicht von der Beantragung über die Erstellung bis zur Prüfung elektronischer Zertifikate. Darüber hinaus haben wir höchste Ansprüche an die Sicherheit beim Management der Gesamtlösung gelegt. Auch hier ist einiges an procilon Innovation eingeflossen. Davon können auch andere Vertrauensdiensteanbieter oder TrustCenter profitieren“, so Torsten Rienaß, CTO, der procilon.

Die Lösung kommt in den TrustCentern der Bundesnotarkammer und dem Deutschen Gesundheitsnetz zum Einsatz. Andreas Liefeith, Leiter Marketing ergänzt: „Nun liegt die Vermutung nahe, dass TrustCenter-Lösungen komplex und kostenintensiv sind. Das ist bei den hohen Sicherheitsanforderungen, die dort gestellt werden, richtig, aber vor dem Hintergrund der Informationssicherheit und der Möglichkeit Einzelkomponenten in Projekten zu verwenden, ergeben sich auch für andere Kunden Möglichkeiten von dem hohen Sicherheitsniveau zu profitieren. Überall dort, wo Vertrauen in die elektronische Kommunikation geschaffen oder gestärkt werden soll, ist dies möglich. Das reicht vom Internet der Dinge, autonomer Fahrzeugsteuerung, Industrie 4.0 über den personenbezogenen Datenaustausch im Gesundheitswesen, dem öffentlichen Sektor oder dem Finanzwesen bis hin zur sicheren Kommunikation für „jedermann“. Gerade zu Letzterem bietet procilon mit [proTECTr](#) einen Verschlüsselungsdienst auf Basis von proNEXT-Komponenten kostenfrei an. Kostengünstiger geht's nun wirklich nicht.“

---

Die procilon Unternehmensgruppe mit Sitz in Taucha bei Leipzig und Niederlassungen in Berlin und Dortmund ist ein führender Komplettanbieter von Public-Key-Infrastructure-Lösungen für Unternehmen, Institutionen und öffentliche Einrichtungen. Eigenentwickelte Software-Produkte sichern seit mehr als 15 Jahren digitale Identitäten und Kommunikationen ab und sorgen für rechtskonforme digitale Aufbewahrung wichtiger Daten.

Abgeleitet vom individuell geforderten Schutzbedarf realisiert procilon mit intelligenten Sicherheitsplattformen und modernsten Infrastruktur-Komponenten ein hohes Niveau der Informationssicherheit und die automatisierte Einhaltung von Datenschutz, Datensicherheit und Vertrauenswürdigkeit.

Das Produktspektrum reicht von einfacher Dokumentenverschlüsselung als Cloud-Service über Singnaturanwendungen, Access- und Identity-Management bis hin zukompletten Public Key Infrastrukturen für Vertrauensdiensteanbieter nach EU-eIDAS-Verordnung. Der Schutz digitaler Identitäten sowie der rechtskonforme, authentische und nachweisbare Austausch elektronischer Daten stehen ebenso im Fokus, wie die Erhaltung eines hohen Beweiswertes bei der Langzeitarchivierung. Vielfältige sichere Services aus der Cloud runden das Portfolio ab.

## Kontaktpersonen



### **Kafka Kommunikation GmbH & Co KG**

Pressekontakt

Dr. Torben Gülstorff

[procilon@kafka-kommunikation.de](mailto:procilon@kafka-kommunikation.de)

+49 (0) 89 7474705824